Jahresbericht 2022 Kurzfassung

conzzeta PENSIONSKASSE

Organisation

Die Pensionskasse Conzzeta diente bis zum 31. Dezember 2020 der Durchführung der obligatorischen und weitergehenden beruflichen Vorsorge der Conzzeta Gruppe. Aufgrund einer strategischen Transformation der Conzzeta Gruppe wurden sämtliche Anschlussverträge mit der Pensionskasse Conzzeta per 31. Dezember 2020 aufgelöst. Die Pensionskasse Conzzeta wird seit dem 1. Januar 2021 als Rentnerkasse geführt.

Stiftungsrat (ab 25. Februar 2022)

Arbeitgebervertreter
Dr. Roland Abt, Präsident
Kaspar W. Kelterborn

Rentnervertreter
Dr. Thomas Emch, Vizepräsident
Thomas Westhauser

Geschäftsstelle
Marc Sutter, Geschäftsführer
Natalie Onwuka

Experte
Experte für berufliche Vorsorge:
Vertragspartner, DEPREZ Experten AG, Zürich und ausführender Experte, Philippe Deprez

Revisionsstelle
KPMG AG, Zürich

Aufsichtsbehörde
BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS).

Kennzahlen

		31.12.2022	31.12.2021
Rentenbezüger		689	725
Altersrenten		378	397
Invalidenrenten		58	59
Ehegattenrenten		237	245
Waisen- und Kinderrenten		16	24
Anlagevermögen	CHF Mio.	243,725	309,560
Ertrags-/Aufwandüberschuss Aufwandüberschuss 2021: ohne Abfluss freies Stiftungskapital durch Teilliquidation in der Höhe von CHF 9,403 Mio.	CHF Mio.	1,004	–2,750
Vorsorgekapital Rentner (Deckungskapital)	CHF Mio.	172,976	220,772
Technische Rückstellungen	CHF Mio.	11,018	17,018
Nicht-technische Rückstellungen	CHF Mio.	8,902	11,234
Wertschwankungsreserve	CHF Mio.	40,729	45,201
Wertschwankungsreserve In Prozent der Zielgrösse	%	100,0	100,0
Freies Stiftungskapital	CHF Mio.	9,724	8,720
Deckungsgrad Verhältnis des Nettovermögens zu den Verpflichtungen (Vorsorgekapital und Technische Rückstellungen)	%	127,4	122,7

Vermögensanlagen

Anlagekategorien	Anlagevermögen 31.12.2022 CHF Mio.	Struktur 31.12.2022 %	Strategie / Benchmark %	Bandbreite Strategie %
Liquide Mittel	7,025	2,9	0,0	0,0 – 10,0
Obligationen CHF – Liability Hedging Portfolio (Cashflow Matching)	180,257	74,0	75,0	60,0 – 90,0
Obligationen CHF (Anlagefonds)	8,299	3,4	3,8	1,8 – 5,8
Aktien Welt, inkl. Schweiz (hedged)	22,879	9,4	10,0	5,0 – 15,0
Aktien Welt Small Cap	2,787	1,1	1,2	0,0 – 2,4
Aktien Emerging Markets	2,514	1,0	1,2	0,0 – 2,4
Immobilien Schweiz kotiert	19,964	8,2	8,8	5,0 – 12,6
Total	**243,725**	**100,0**		

Anlagestrategie

Im Rahmen der Neuausrichtung der Pensionskasse und der Weiterführung als reine Rentnerkasse, hat der Stiftungsrat Anpassungen bei der Anlagestrategie vorgenommen und das neue Anlagereglement im März 2022 verabschiedet und in Kraft gesetzt.

Die neue Anlagestrategie sieht in der Folge eine strikte Trennung zwischen der Anlage des Vorsorgekapitals (Rentendeckungskapital) und der Reserven vor. Die Umsetzung erfolgt mit zwei unterschiedlichen Teilportfolios:

a) Portfolio mit risikominimalen Anlagen

Um die Risiken zu minimieren, werden die Rentenverpflichtungen möglichst exakt mit risikoarmen Obligationen von hoher Bonität gedeckt. Dies bedeutet, dass die Mittelflüsse der Rentenzahlungen möglichst genau mit Rückzahlungen aus einem Portfolio von Obligationen abgebildet werden (sog. Cashflow Matching).

b) Portfolio mit renditegenerierenden Anlagen

Die übrigen Anlagen, rund 25 % des Vermögens, werden in einem renditegenerierenden Portfolio umgesetzt. Mit risikobehafteten Anlagen (z.B. Obligationen mit Kreditrisiko, Aktien, Immobilien etc.) soll eine Zusatzrendite erzielt werden.

Zinsentwicklung

Der Anstieg des Zinsniveaus im Jahr 2022 führte bei festverzinslichen Obligationen zu einer Abnahme des Marktwertes. Bei risikoarmen Obligationen mit hoher Bonität ist davon auszugehen, dass das Rückzahlungsprofil der Obligationen unverändert bleibt und die Rentenzahlungen gedeckt sind. In einer Marktwertbetrachtung (ökonomische Bewertung von Vermögen und Verpflichtungen) führen steigende Zinsen auch zu einer Abnahme des Marktwertes der Rentenverpflichtungen. Daher bleibt die finanzielle Situation und der Deckungsgrad der Pensionskasse Conzzeta auch bei steigenden Zinsen grundsätzlich stabil.

Performance des Vermögens

2022 war geprägt vom Konflikt zwischen Russland und der Ukraine und von der ansteigenden Inflation. Diese beiden Faktoren haben dazu geführt, dass die Anlagemärkte fast ausschliesslich negative Renditen erzielten. Obligationen- und Aktienindizes verzeichneten ausnahmslos negative Renditen.

Das Gesamtvermögen wies im Jahr 2022 eine negative absolute Rendite von –13,90 % aus, womit die Benchmark (–15,71 %) übertroffen wurde. Das Resultat ist aufgrund der Umstrukturierungen in der ersten Jahreshälfte 2022 jedoch mit Vorsicht zu interpretieren. Seit dem 30.06.2022 ist das Gesamtvermögen gemäss der neuen Anlagestrategie investiert (eine aussagekräftige Performancemessung ist somit seit 01.07.2022 möglich). Im 2. Semester 2022 resultierte beim Gesamtvermögen eine negative Rendite von –2,13 %, womit die Benchmark (–1,94 %) leicht verfehlt wurde.

Liability Heding Portfolio / Cashflow Matching UBS

Das Liability Heding Portfolio wird mit einem Cashflow Matching Mandat bei der UBS umgesetzt. Das Portfolio enthält nebst Bundesobligationen auch Anleihen von Kantonen und Gemeinden, Pfandbriefe und Unternehmensanleihen mit hohem Rating.

Mit einer negativen absoluten Rendite von –17,02 % verfehlte das Portfolio im Jahr 2022 die Benchmarkrendite von –15,75 %. Die Underperformance ist insbesondere auf die leicht höheren Kreditrisiken im Portfolio gegenüber der Benchmark (100 % Bundesanleihen) zurückzuführen.

Vermögensanlagen

Performance Seeking Portfolio / Gemischtes Mandat ZKB

Beim Performance Seeking Portfolio handelt es sich um ein renditegenerierendes Portfolio, welches mit risikobehafteten Anlagen in einem gemischten Mandat umgesetzt wird. Im März 2022 wurde die Anlagestrategie für das gemischte Mandat vom Stiftungsrat verabschiedet. Als Vermögensverwalter wurde ZKB ausgewählt. Das gemischte Mandat wurde anschliessend im Mai bzw. Juni 2022 aufgebaut. Per 30.06.2022 war das Portfolio vollständig und gemäss Anlagestrategie investiert.

Die Portfoliorendite (-0,12 %) lag im 2. Semester 2022 um –0,14 %-Punkte unter der Benchmarkrendite von +0,02 %. Im Berichtssemester erfüllten alle Anlagekategorien die Erwartungen an eine indexierte Umsetzung. Die Underperformance von –0,14 %-Punkten im Berichtssemester resultierte aufgrund der Umsetzungskosten sowie aufgrund der marktbedingten Abweichungen zur Zielstrategie (insb. Gewichtung der Aktien Welt und Immobilien Schweiz).

Bilanz

	2022		2021	
Aktiven	CHF Mio.	%	CHF Mio.	%
Liquide Mittel und Geldmarktanlagen	7,028	2,9	53,860	22,1
Obligationen CHF	188,556	77,4	203,105	83,3
Aktien	28,180	11,6	0,000	0,0
Indirekte Immobilienanlagen	19,964	8,2	52,595	21,6
Total Aktiven	**243,728**	**100,0**	**309,560**	**127,0**
Passiven				
Verbindlichkeiten	0,376	0,2	6,566	2,7
Nicht-technische Rückstellungen	8,903	3,7	11,234	4,6
Vorsorgekapital Rentner (Deckungskapital)	172,976	71,0	220,772	90,6
Technische Rückstellungen	11,019	4,5	17,018	7,0
Wertschwankungsreserve	40,730	16,7	45,201	18,5
Freies Stiftungskapital	9,724	4,0	8,720	3,6
Total Passiven	**243,728**	**100,0**	**309,511**	**127,0**

Nicht-technische Rückstellungen

Zur Finanzierung der zukünftigen Kosten für die Verwaltung und Vermögensverwaltung wird eine nicht-technische Rückstellung angesetzt. Die Bemessung der Rückstellung basiert auf der Einschätzung des Stiftungsrates.

Vorsorgekapital Rentner (Deckungskapital)

Das Vorsorgekapital Rentner entspricht dem Kapitalbedarf (Deckungskapital) der zu erwartenden Rentenzahlungen. Die Verpflichtungen wurden anhand der aktuellen Grundlagen VZ 2020 Generationentafel gerechnet (Vorjahr VZ 2015) und es kommen risikolose Bewertungszinssätze zur Anwendung. Als risikolose Bewertungszinssätze gelten die fristenkongruenten Kassazinssätze von Bundesobligationen. Das Vorsorgekapital der Rentenbezüger von CHF 172,976 Mio. per 31.12.2022 erhält man auch, wenn das Deckungskapital mit einem fixen technischen Zins von 1,522 % bewertet wird (Vorjahr –0,119 %).

Technische Rückstellungen

Gegenüber der Vorperiode ergab sich eine Reduktion der technischen Rückstellungen von CHF 6,0 Mio. auf CHF 11,019 Mio.

Die Rückstellung für zu hohe Umwandlungssätze über CHF 0,370 Mio. (Vorjahr CHF 1,303 Mio.) dient

Bilanz

dazu, Verluste bei Alterspensionierungen von temporären Invalidenrentner infolge eines zu hohen Umwandlungssatzes auszugleichen.

Die Rückstellung für hängige Invaliditätsfälle berücksichtigt eine Pauschale von CHF 2,0 Mio. für latente Fälle. Pendente Leistungsfälle bestehen keine mehr. Dies führt auf eine Rückstellung von CHF 2,0 Mio. (Vorjahr 4,676 Mio.).

Die Rückstellung für Langlebigkeit dient dazu, die Mehrkosten aufgrund eines ungünstigen Sterblichkeitsverlaufes bei den Rentnern auffangen zu können. Die Höhe der Rückstellung von CHF 8,649 Mio. entspricht 5 % des Vorsorgekapitals der Rentner.

Wertschwankungsreserve

Die Wertschwankungsreserve dient dem Ausgleich von Wertschwankungen des Anlagevermögens. Der Sollbestand beträgt aber in jedem Fall mindesten 16 % der Bilanzsumme. Die Wertschwankungsreserve erreicht 100 % der Zielgrösse.

Betriebsrechnung

	2022	2021
	CHF Mio.	CHF Mio.
Zufluss aus Übernahme Rentner-Bestand	**0**	**25,013**
Renten / Kapitalzahlungen	–13,504	–14,133
Zusatzzahlungen	–0,977	0
Austrittsleistungen	0	–255,996
Abfluss für Leistungen	**–14,481**	**–270,129**
Veränderung Vorsorgekapital / Technische Rückstellungen	53,796	207,868
Versicherungsaufwand	–0,007	–0,007
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	**39,308**	**–37,255**
Erfolg Liquide Mittel	–0,164	–0,792
Erfolg Obligationen	–36,647	–5,829
Erfolg Aktien	–1,437	0
Erfolg Immobilien	–5,576	4,126
Aufwand Vermögensverwaltung	–0,569	–0,878
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	**–44,393**	**–3,373**
Veränderung Nicht-technische Rückstellungen	2,041	–10,630
Verwaltungsaufwand / Sonstiger Aufwand	–0,422	–0,370
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (–) vor Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve	**–3,466**	**–51,628**
Bildung (–) / Auflösung (+) Wertschwankungsreserve	4,470	39,474
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (–)	**1,004**	**12,154**

Pensionskasse Conzzeta

Giesshübelstrasse 45 Telefon +41 44 545 84 20
CH-8045 Zürich E-Mail vorsorge@pkconzzeta.ch